

Schachinterklub – 1.Division:

Perfekter Start in die neue Saison

KSK Rochade 1 – TAL Ans: 6:2

KSK Rochade 1 – Borgerhout: 6,5;1,5

Der KSK Rochade Eupen/Kelmis ist mit zwei überzeugenden Siegen sehr gut in die neue Saison gestartet. Zusammen mit dem amtierenden Meister Wetteren stehen die Ostbelgier in der höchsten Spielklasse an der Tabellenspitze. In Runde 3 kommt es schon zum Gipfeltreffen der Tabellenführer.

Mit einem überzeugenden 6:2 Sieg gegen TAL Ans haben die Ostbelgier sofort in der ersten Runde ein Ausrufezeichen gesetzt. Obschon die Gäste in starker Aufstellung in Eupen angetreten sind, konnte die Heimmacht einen ziemlich ungefährdeten Sieg landen. Daniel Dardha zeigte am Spitzentisch, warum er in Belgien eine Klasse für sich ist. Sein Gegner Sumets war chancenlos, obschon auch er ein Großmeister ist. Marcel Harff und Tristan Niermann konnten den Vorsprung vergrößern. Die einzige Niederlage von Michael Feygin ließ die Gäste beim Stand von 4:2 noch einmal hoffen, aber auch in den restlichen beiden Partien waren Rudolf Meessen und Arben Dardha am Drücker. Beide versuchten ihre Partien zu gewinnen, obschon ein Remis ja schon zum Mannschaftssieg reichen würde, und beide schafften dies auch letztendlich. Ein guter Start in die Saison.

Nur eine Woche später ging es am vergangenen Sonntag sofort mit der 2.Runde weiter. Gegen den Wiederaufsteiger Borgerhout ging der KSK Rochade als klarer Favorit an die Bretter. Thomas Fiebig, David Berczes und Borna Mohammadi Nia brachten die Heimmannschaft auf die Siegerstraße. Nach drei Siegen und drei Remis stand der Mannschaftssieg schon fest. Marcel Harff und Rudolf Meessen schraubten mit Erfolgen in Turmendspielen den Endstand auf 6,5:1,5. Genau so gut wie der KSK Rochade ist der Titelverteidiger Wetteren in die neue Saison gestartet. In Runde 3 kommt es schon zum Duell der beiden Spitzenreiter.

Division 2

Rochade 2 ist als zweithöchste ostbelgische Mannschaft ebenfalls mit einem Sieg gestartet. Wegen Stau kam die Mannschaft mit großer Verspätung in Charleroi an. Nur 5 Minuten später und es hätte eine 0:8 Forfaitniederlage zu Buche gestanden. Trotz deutlich weniger Bedenkzeit setzten sich die Ostbelgier knapp mit 4,5:3,5 durch. In Runde 2 wurde mit demselben Ergebnis knapp verloren. Die beiden Partiegewinne der Ostbelgier Nicolas Rössler und Anastasia Ahn konnten drei verlorene Partien nicht ganz ausgleichen.

Division 3

In dieser Klasse treten gleich drei ostbelgische Mannschaften an. Die Nachwuchsmannschaft Rochade 3 konnte gegen Mosan ebenso mit einem Sieg starten wie Eynatten 1 und Wirtzfeld 1. In Runde 2 trennten sich im ersten Ostbelgienderby Rochade 3 und Eynatten 1 Unentschieden 3:3. Die Gäste konnten in Person von Thomas Michalczak gegen Norbert Bergmans einen Partiegewinn verbuchen. Dieser wurde von Patrick Breitkopf gegen Luk Vanstreels ausgeglichen. Fast hätte der 10jährige Akul Gupta für den KSK Rochade sogar den Sieg gesichert, doch der Eynattener Karl-Heinz Bräuer konnte sich noch unverhofft ins Remis retten. SF Wirtzfeld 1 konnte auch in Runde 2 gewinnen und steht an der Spitze.

RUM